

PRESSEMITTEILUNG

100 Unternehmen aus dem Märkischen Kreis unterstützen südwestfälisches Regionalmarketing

Weltmarktführer ecom aus Iserlohn neuestes Mitglied im Verein "Wirtschaft für Südwestfalen"

Südwestfalen, 29. Januar 2020.

Das 100. Unternehmen aus dem Märkischen Kreis ist dem Verein "Wirtschaft für Südwestfalen" beigetreten. Unter den fünf Kreisen stellt der Märkische Kreis damit die meisten der 350 Mitglieder. Mit der Firma ecom aus Iserlohn unterstützt nun ein weiterer Weltmarktführer der Region das heimische Regionalmarketing, um auf Südwestfalen als starken Wirtschaftsstandort und attraktiven Lebensraum aufmerksam zu machen.

"Die Industriegeschichte im Märkischen Kreis und in Südwestfalen geht 2000 Jahre zurück. Dass wir heute noch so viele erfolgreiche Unternehmen hier haben, zeigt, wie beständig und wandlungsfähig die Unternehmerschaft ist", sagte Thomas Gemke, Landrat des Märkischen Kreises. Auch Gemke selbst wirbt in persönlichen Gesprächen immer wieder für den Verein, damit sich Unternehmen dem Gemeinschaftsansatz anschließen.

Für Thomas Frye, Geschäftsführer des Vereins "Wirtschaft für Südwestfalen", ist dies ein weiterer Beleg, dass Wirtschaft und Politik an einem Strang ziehen. "Je stärker der Rückhalt in der Region, umso mehr Möglichkeiten haben wir, die Wahrnehmung Südwestfalens zu stärken – auch finanziell."

ecom – Messgeräte für die ganze Welt

Mit der Firma ecom tritt ein typisch südwestfälisches Unternehmen dem Verein bei. Was in einer kleinen Garage in Iserlohn-Oestrich startete, ist mittlerweile ein gestandener mittelständischer Betrieb, der in 40 Ländern teils mit eigenen Niederlassungen aktiv ist und zu den mehr als 150 Weltmarktführern aus der Region zählt. ecom stellt hochwertige Messgeräte her, die weltweit an Heizungsanlagen, Brennern oder Motoren eingesetzt werden – etwa zur Abgasanalyse, Druckmessung oder zur Lecksuche. "Ohne die

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in Iserlohn wäre diese Entwicklung nicht möglich gewesen. Wir profitieren von ihrer Fachexpertise und ihrem Wissen. Nicht nur deshalb fühlen wir uns hier zuhause. Wir wissen um die vielen Vorzüge in der Region, um die starke Wirtschaft und die attraktive Landschaft und wollen mit unserer Mitgliedschaft im Verein 'Wirtschaft für Südwestfalen' helfen, das Augenmerk darauf zu lenken. In Zeiten der Fachkräfteakquise wird das immer wichtiger", sagte ecom-Geschäftsführerin Jennifer Vanessa Platte.

ecom hat sich indes auch einem Projekt des Regionalmarketings angeschlossen: dem "Gap Year Südwestfalen". Hier haben junge Menschen nach der Schule, dem Studium oder der Ausbildung die Möglichkeit, in einem Jahr drei verschiedene Praktika bei drei verschiedenen Unternehmen in den unterschiedlichsten Berufsfeldern zu absolvieren. Betriebe und Nachwuchs sollen so gleichermaßen vom praktischen Orientierungsjahr profitieren.

Mehr Rückhalt aus der Unternehmerschaft stärkt das Regionalmarketing

Marie Ting, Leiterin des Regionalmarketings bei der Südwestfalen Agentur, freut sich über den kontinuierlichen Zuwachs im Verein "Wirtschaft für Südwestfalen". "Die Nachfrage ist ungebrochen. In der jüngsten Befragung haben die Mitglieder die Aktivitäten des Regionalmarketings mit einer Schulnote zwischen Note 1 und Note 2 bewertet. Und ich denke, diese Zufriedenheit spricht sich herum." Wichtiger ist laut Ting aber, dass durch die wachsende Mitgliederzahl die Sichtbarkeit der Stärken der Region ausgebaut werden könne. "Durch das Vertrauen der Unternehmen in die Vereinsarbeit können wir uns gezielt darum kümmern, Fach- und Führungskräfte für die Region zu interessieren und auf die vielen attraktiven Arbeitgeber aufmerksam zu machen."

Unternehmen profitieren von Mitgliedschaft im Alltag

Mit einer Mitgliedschaft im Verein "Wirtschaft für Südwestfalen" unterstützen Unternehmen nicht nur das Standortmarketing, sondern profitieren auch selbst davon. Sie erhalten ein Basis-Set, die jedem Arbeitgeber dabei helfen, Werbung für die eigenen Arbeitsplätze sowie den eigenen Standort zu machen. Darunter zählen beispielsweise die kostenlose Teilnahme an Arbeitgebermarketing-Trainings und Netzwerkveranstaltungen,

die Nutzung von Kommunikationsmaterial und der Zugang zum "Bewerberpool Südwestfalen". Alle weiteren Infos dazu unter www.jetzt-zusammenstehen.de.

Beste Grüße

Stephan Müller

PR Manager
REGIONALE 2025 / Regionalmarketing

Südwestfalen Agentur GmbH
Martinstraße 15
57462 Olpe

Telefon: +49 (0)2761 835 11-28
Mobil: +49 (0)160 991 458 06
Fax: +49 (0)2761 83511-29
Email: s.mueller@suedwestfalen.com

Zur Südwestfalen Agentur GmbH: www.suedwestfalen-agentur.com
Folgen Sie uns auf Facebook: www.facebook.com/SWF_echt
Folgen Sie uns auf Instagram: www.instagram.com/suedwestfalen_echt
Willkommen in Südwestfalen: www.suedwestfalen.com

Geschäftsführer: Hubertus Winterberg
Aufsichtsratsvorsitzender: Dr. Karl Schneider
Amtsgericht Siegen - HRB 8588

Hintergrund: Als regionale Entwicklungsgesellschaft bündelt die Südwestfalen Agentur die Kräfte von Wirtschaft und Politik zur wettbewerbsfähigen Positionierung der Region im Vergleich zu anderen Standorten. Seit 2012 setzt sie mit ihren Gesellschaftern Hochsauerlandkreis, Märkischer Kreis, Kreis Olpe, Kreis Siegen-Wittgenstein, Kreis Soest und „Wirtschaft für Südwestfalen e.V.“ das Regionalmarketing um. Im Bereich der regionalen Entwicklung arbeitet sie in enger Abstimmung mit den 59 Städten und Gemeinden an Zukunftskonzepten für Südwestfalen und setzt innovative Projekte um. Sie steuerte alle Aktivitäten im Rahmen der REGIONALE 2013 in Südwestfalen und übernimmt dies auch bei der REGIONALE 2025.